

Just ShizNat

One-Shot Sammlung [Update: 14.02.2016]

Von Shizuru

Kapitel 11: Warum...??

„Das...“, Kälte erfüllte den Raum der Gakuenchou. Es war, als würde ein eisiger Wind über eine eben noch friedliche, sommerliche Blumenwiese säuseln und diese ruckartig einfrieren. „...das... das ist ein Scherz, oder?“. Ihre Stimme bebte, während ihr eine schaurige Gänsehaut über die Arme kroch, wie tausend Ameisen.

„Nein.“, entgegnete ihr ihr Gegenüber sachlich.

Die gefühlten, eingefrorenen Blumen, starben in diesem Moment auf ihrer Wiese. Natsuki krampfte die Finger auf ihrem imposanten Schreibtisch zusammen. Quätschig schürften ihre Fingernägel über das polierte Holz des Möbelstückes. Dabei erwischte sie die Seite eines Dokumentes, das vor ihr lag, welches gleich in Mitleidenschaft gezogen wurde und sich unter dem Druck zusammen wölbte.

„Aber... Shizuru...du...“, bitter verzog sich das markante Gesicht zu einer zweifelnden, flehenden Miene. Ungläubig starrte sie den Gracefull Amethysten an, welcher vor ihrer Schreibeinrichtung stand, die Hände sittsam und geschäftig vor ihrem Rock gefaltet.

Shizurus Blick war verhärtet, die Miene versteinert. Ein ungewöhnlicher Anblick des Amethysten, welcher sonst immer so vor Mitmenschlichkeit erstrahlte und für jeden ein nettes Wort und ein Lächeln übrig hatte. Doch nun? Was war geschehen? Zwischen den beiden Frauen baute sich ruckartig eine eiserne Mauer auf.

Während Natsuki schier schockiert nach Luft schnappte, wandte sich Shizuru von ihr ab und tat einige gemächlich, doch feste Schritte durch den großen Raum des Büros.

„Meine Entscheidung steht fest, ich bitte dich... das zu akzeptieren.“, schlug sie dann erneut harte Worte an.

Natsukis Schultern sanken herab. Die Hoffnung, das es wirklich nur ein geschmackloser Witz sein sollte, wurde im Keime erstickt. Ihre Kehle rang sich ein hartes Schlucken ab, ehe sie den Blick auf ihre Arbeitsfläche senkte und ihre Augen hin und her huschen ließ, während sie versuchte eine Erklärung für sich zu finden. Was war denn los? Hatte sie was falsch gemacht? Was könnte die Ältere nur für Gründe haben, dass sie ihr eben an den Kopf geworfen hatte, aus den gemeinsamen Gemächern ausziehen zu wollen?

Hieß das etwa auch das...? War das alles nur eine Lüge gewesen? Ein Spiel? Hatte sie sich gar nur etwas eingebildet gehabt?

Sie trennte die Lippen voneinander, atmete aus und ruckte dann wieder mit dem Kopf hoch um Shizurus Gestalt zu suchen.

Nein... Nein!!!

Sofort stürzte sie um ihren Schreibtisch herum und lief die wenigen Schritte die der Amethyst ihr entfernt war hinterher, um sie dann am Handgelenk zu erfassen und zu sich herum zu drehen.

„Shizuru!“, herrschte sie jene in verzweifelter Tonlage an, während sie zu dieser empor sah wie ein Hundebaby, das man an einen Baum gebunden hatte, um es einfach zurückzulassen.

Die anmutige Otome hielt inne in ihrer Bewegung und drehte sich nur langsam ein, um den Augenkontakt zur Jüngeren aufzunehmen. Es war schwierig in ihren Augen zu lesen, die krampfhaft versuchten etwas dahinter zu verbergen... Natsukis Lippen bebten, als sie die Brauen schmerzhaft zusammen kräuselte, als sie ihre nächsten Worte formte. „Shizuru... habe ich etwas falsch gemacht? Habe ich dich verärgert... verletzt? Ich... Es tut mir leid Shizuru, wenn es so war! Bitte... aber das kann doch kein Grund sein... Ich meine...“, sie schluckte erneut und versuchte diesen emotionalen Einriss zu begreifen.

Shizuru wich ihrem flehenden Blick nicht aus, jedoch riss sie recht bald mit Bestimmtheit ihre Hand aus dem Griff der Gakuenchou.

„Natsuki!“, ermahnte sie diese mit einer Stimme, die scheinbar gewaltsam mit spitzen Steinen gespickt war, um ihr so nur noch mehr weh zu tun.

„Das ist es nicht... Und dennoch will ich es so. Ich werde darüber nicht mit dir diskutieren. Das alles hätte -so- gar nicht geschehen dürfen. Ich will das noch heute über die Bühne bringen.“, sprach sie harter Worte, doch für einen winzigen Moment... nur eine Sekunde lang, wog etwas ihrer Stimme mit, das Bedauern bedeutete.

Natsuki verstand die Welt nicht mehr. Was war denn nur passiert zwischen ihnen? Die Frage quälte sie so sehr, das sie sich nicht mal der Tränen erwehren konnte, die ihr mit mal in die Augen stiegen.

„Was hast du denn nur...Shi...Shizuru... Du kannst doch nicht einfach gehen...“, wimmerte sie kläglich, völlig fern ihrer sonst so souveränen, militärischen Art und Weise.

Hörbar brach dabei das Herz des Amethysten, und doch blieb die Miene versteinert. Das Herz pumpte das Blut angespannt durch ihre Venen. Sie konnte es gar in ihrem eigenen Ohr hören, wie ein Rauschen. Zahnreihen knirschten aufeinander, als die Ältere den Blick von ihr losriss und sich gen der Tür wandte.

„Ich will...das alles einfach nicht mehr.“, und damit beendete sie das Gespräch und suchte eiliger Schritte das Weite aus den Gemächern der Headmasterin.

Diese lies sie einfach zurück und in sich zusammen sacken.

Los strömender Tränen blieb diese auf ihren Knien zurück. Verschwommen starrte sie gen der Tür, welche hinter dem Amethysten ins Schloss gefallen war.

„Shi... SHIZURUUU!!“

Was hatte das nur zu bedeuten???

Mal wieder ne Kleinigkeit... Viel Spaß :)